

# Burgau aktuell



Stadt  Burgau

Ausgabe: Nr. 14 · November 2011 · monatlich · kostenlos · [www.burgau-aktuell.de](http://www.burgau-aktuell.de)  
für Burgau, Unter- und Oberknöringen, Groß- und Kleinanhausen, Limbach



## Erfolgreicher Start – Der Flexibus in Fahrt gekommen

Seit dem 8. Oktober 2011 fährt nun der Flexibus über Burgaus Straßen und verbindet außerdem die Holzwinkelgemeinden mit der Markgrafentadt. Zahlreiche Bürgerinnen und Bürger nutzen ihn schon, sei es um bequem Einkäufe zu erledigen, Besuche abzustatten oder endlich den Bahnhof mit ei-

nem öffentlichen Verkehrsmittel zu erreichen, was bislang nicht möglich war. Aber auch die Region profitiert davon. Die Holzwinkelgemeinden „rücken näher zusammen und an Burgau heran“. Schon jetzt gibt der Erfolg den Verantwortlichen Recht: Es war an der Zeit, eine neue Mobilität zu schaffen.

## Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!



Der Flexibus ist nun voll in Fahrt gekommen. Viele von Ihnen nutzen ihn bereits selbstverständlich und auch regelmäßig. Dafür möchte ich mich bei Ihnen bedanken. Die Reaktionen von Ihnen sind durchweg positiv. Sicherlich wird in den kommenden Wochen noch so manche Kleinigkeit zu optimieren sein. Trotzdem kann schon

jetzt der Flexibus als voller Erfolg gewertet werden. Diese Erfahrung teile ich auch mit meinen Bürgermeisterkollegen der Holzwinkelgemeinden.

Vielleicht nutzen Sie ja auch den Flexibus, um zu den verschiedenen Veranstaltungen in der Kapuziner-Halle zu gelangen. Aktuell stehen wiederum ein Kabarett-Abend mit Lizzy Aumeier, das klassische Konzert mit Schuberts „Winterreise“ und ein Konzert mit der Simon & Garfunkel revival Band an.

Zudem möchte ich Sie herzlich zu den einzelnen Veranstaltungen zum Volkstrauertag in Burgau und den Stadtteilen einladen. Näheres dazu finden Sie weiter hinten in dieser Ausgabe.

Mit den besten Wünschen verbleibe ich Ihr

Konrad Barn  
Erster Bürgermeister

## Guter Start für den Flexibus



Im Gespräch: Regina Wistuba, Niederlassungsleiterin vom Verkehrsunternehmen Gruber.

Als rundum gelungen bezeichnet Regina Wistuba den Start des Flexibusses in Burgau und den Holzwinkelgemeinden. Seit offizieller Inbetriebnahme am 08. Oktober konnten bis zum 26. des Monats bereits 410

Fahrgäste befördert werden und 220 Bürgerinnen und Bürger ließen sich registrieren. Zahlreiche Stammkunden würden bereits befördert, freut sich Frau Wistuba: „Die Leute lassen sich regelmäßig zum Einkaufen fahren. Ein Kunde nutzt täglich den Flexibus, um zum Friedhof zu gelangen.“

Sicherlich wird in den kommenden Wochen noch das ein oder andere zu optimieren sein. So werden in den kommenden Wochen die Haltestellenschilder auf ihre Sichtbarkeit ebenso wie die Schilder der Flexibuspartner (Geschäfte, Praxen usw.) überprüft. Regina Wistuba berichtet außerdem, dass es bei manchen Bürgern noch zu Irritationen bei der Unterscheidung von Buchungs- und Betriebszeiten kommt.

Die Flexicard wird in Kürze den registrierten Kunden zugeschickt.

## Räum- & Streudienst der Grundstückseigentümer

Wie alljährlich möchte die Stadt Burgau auf die städtische Verordnung über das Reinhalten und die Reinigung der öffentlichen Straßen, Wege und Plätze und die Sicherungspflicht im Winter hinweisen.

Hiernach haben die Grundstücksanlieger innerhalb der geschlossenen Ortschaften zur Verhütung von Gefahren für Leben, Gesundheit, Eigentum oder Besitz folgende Sicherungsarbeiten im Winter vorzunehmen:

1. den Gehweg oder, wenn ein solcher an der Grundstücksgrenze nicht vorhanden ist, einen ca. 1,00 m breiten Streifen entlang der Grundstücksgrenze räumen. Falls erforderlich, sind diese mit abstumpfenden Mitteln zu streuen.

2. den geräumten Schnee oder die Eisreste so neben der Gehbahn lagern, dass der Verkehr nicht behindert oder erschwert wird. Er darf nicht auf die Fahrbahn gekippt werden. Notfalls muss das Räumgut vom Anlieger von der Verkehrsfläche entfernt werden.

3. die Abflurrinnen, Hydranten, Kanaleinlaufschächte und Fußgängerüberwege bei der Räumung freihalten. Die Streu- und Räumpflicht beginnt an Werktagen ab

07.00 Uhr und an Sonn- und gesetzlichen Feiertagen ab 08.00 Uhr. Die Sicherungsmaßnahmen sind bis 20.00 Uhr so oft zu wiederholen, wie es zur Verhütung von Gefahren erforderlich ist. Der gemeindliche Räum- und Streudienst entbindet die Grundstücksbesitzer nicht von der Verpflichtung zur Durchführung der Sicherungsmaßnahmen.

Um den städt. Räum- und Streudienst reibungslos durchführen zu können, werden die Bürger gebeten,

- ihre Fahrzeuge nach Möglichkeit nicht auf den Straßen zu parken, sondern in den Grundstückseinfahrten abzustellen.

- den geräumten Schnee und die Eisreste nicht auf die Fahrbahn zu kippen, sondern so neben der Gehbahn zu lagern, dass der Verkehr nicht gefährdet oder erschwert wird.

Ausführlichere Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage [www.burgau.de](http://www.burgau.de). Gerne stehen wir Ihnen bei weiteren Rückfragen unter der Tel. Nr. 08222/4006-32 zur Verfügung.



**REGISTRIERUNG. FLEXI BUS**  
**NEUKUNDEN.**

Vor der ersten Fahrt stellen wir Ihnen Ihre persönliche FLEXICARD aus, so dass wir bei Ihrem Anruf schnell reagieren können. Sollte ein Partner des FLEXIBUS Ihre bestehende Reservierung ändern oder eine neue Fahrt für Sie buchen, ist die Reservierung Ihrer FLEXIBUS Kundennummer ausreichend.

Einfach ausfüllen, ausschneiden und einwerfen an:  
 Verkehrsunternehmen Gruber GmbH & Co. KG  
 Industriestr. 32, 89331 Burgau

**Angaben zu Ihrer Person**

Name: \_\_\_\_\_  
 Vorname: \_\_\_\_\_  
 Adresse: \_\_\_\_\_  
 PLZ/Wohnort: \_\_\_\_\_  
 Geburtsdatum: \_\_\_\_\_  
 Mobil: \_\_\_\_\_ / \_\_\_\_\_  
 Telefon: \_\_\_\_\_ / \_\_\_\_\_  
 E-Mail: \_\_\_\_\_

Ort und Datum: \_\_\_\_\_ Unterschrift: \_\_\_\_\_

Buchungen für Fahrten sind möglich von Mo.-So von 07.00 – 18.00 Uhr

Der Bus fährt:

Mo.- Do. von 05.00 – 21.00 Uhr

Fr. und Sa. von 05.00 – 24.00 Uhr

Sonn- und Feiertage von 05.00-21.00 Uhr

Mitteilung der Deutschen Rentenversicherung  
**Aufbewahrungsfrist für DDR-Lohnunterlagen läuft aus!**

Die Deutsche Rentenversicherung Bayern macht darauf aufmerksam, dass die Aufbewahrungsfrist für DDR-Lohnunterlagen am 31. Dezember 2011 abläuft. Betroffen sind vor allem Versicherte, die bereits vor 1991 in der DDR berufstätig waren. Diese Zeiten werden nicht automatisch in das Rentenversicherungskonto übernommen, da es in der ehemaligen DDR keine maschinelle Erfassung der Beitragszeiten gab. Eine korrekte Rentenberechnung ist jedoch nur möglich, wenn die Versicherungszeiten vollständig im Versicherungskonto erfasst sind. Wir bitten Sie deshalb, ihr Versicherungskonto zu prüfen.

Versicherte, die in der ehemaligen DDR beschäftigt waren und bisher noch keine Klärung ihres Rentenversicherungskontos vorgenommen haben, sollten dieses umgehend beantragen.

Amt für Soziales, Johanna Weißenhorner, Zimmer-Nr. 14, Tel. 08222-400626

**OSSWALD**  
 BRILLEN · KONTAKTLINSEN · SCHMUCK

Stadtstraße 19 • 89331 Burgau  
 0 82 22 / 17 90 • info@osswald-burgau.de  
[www.osswald-burgau.de](http://www.osswald-burgau.de)



**LEONARDO**

**Kerzen und Deko**  
 für Ihren **Adventskranz**

NEU: Kerzen mit Spiegeleffekt!

Qualität und Trendfarben in großer Auswahl

**Kerzen-Bader**  
 Kosmetik Parfümerie  
 BURG AU  
 Tel. 08222 / 1432 - [www.kerzen-bader.de](http://www.kerzen-bader.de)

Sonntag, 6. Nov. 2011, 17 Uhr am Rathausplatz

## Martinsumzug

Alle Jahre wieder ...

Vor Nikolaus und Christkind fiebern die Kinder auf St. Martin, denn da führt die Kolpingfamilie Burgau für Grundschüler den Martinsumzug durch.

Auf dem Rathausplatz nach der Begrüßung von Stadtpfarrer und Bürgermeister findet das Martinsspiel statt. Der heilige Martin hoch zu Ross teilt seinen Mantel mit dem Schwert und gibt den halben Mantel dem frierenden Bettler. Staunend schauen die Kinder dem Geschehen zu. Mit den selbstgebastelten Laternen ziehen die Kinder singend zur Stadtpfarrkirche. Der Zug wird von der Handschuhmacherkapelle begleitet. Die Feuerwehr sichert die Straßen vom Verkehr.

In der Stadtpfarrkirche wird den Kindern die Verwandlung vom Reitersmann Martin zum St. Martin deutlich gemacht. Martin legt seine schwere Ritterrüstung ab, wird heiliger Bischof mit Mitra und goldenem Hirtenstab.

Nach dem „Geschehen“ verteilt der Hl. Martin die Martinsgänslein an die Kinder. Bei schlechter Witterung (Dauerregen, Schnee ...) findet die gesamte Martinsfeier um 17.15 Uhr sofort in der Stadtpfarrkirche statt.

## Nikolaus-Aktion der Kolpingfamilie Burgau

Ihren beliebten Nikolaus-Dienst stellt die Burgauer Kolpingfamilie auch heuer wieder auf die Beine. Am Sonntag, 5. Dezember, sind der Nikolaus und der Knecht Rupprecht in Burgau unterwegs, am Montag, 6. Dezember, ist das Umland an der Reihe. Damit alles glatt läuft, müssen die Planungen schon Wochen vorher anlaufen, die Gewänder hergerichtet und instandgesetzt sowie die Ruten gebunden werden.

Anmeldungen für den Nikolausdienst nimmt Frau Ilona Ehrlich Telefon-Nummer 08222/410896 in der Zeit von 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr ab 21.11.2011 bis 02.12.2011 entgegen. Anmeldungen auf den Anrufbeantworter werden nicht angenommen.

Anmeldeschluss ist der 02.12.2011

## BAZAR für Kommunionkleidung

Die Mütterinitiative Burgau führt am Samstag, den 26. November, einen Bazar durch. Im Albertus-Magnus-Haus wird Kommunionkleidung mit Zubehör verkauft. Warenannahme ist in der Zeit von 10.30 bis 11.30 Uhr. Der Verkauf findet von 13 bis 14.30 Uhr statt. Die Organisatorinnen bitten, die Waren mit festen, nicht abreißbaren Etiketten zu kennzeichnen.

Nähere Informationen sind bei Elisabeth Kindig unter 08222/6754 oder [www.muetterinitiative-burgau.homepage.t-online.de](http://www.muetterinitiative-burgau.homepage.t-online.de) möglich.

## Der neue Elternbeirat in der Kindertagesstätte Heilig Kreuz



Im Rahmen unseres ersten Elternabends am 06.10.11 wurden in der Kindertagesstätte Hl. Kreuz, die Elternbeiräte für das Kindergartenjahr 11/12, gewählt.

Im Elternbeirat befinden sich: Michaela Baur, 1. Vorsitzende; Sandra Gerstmann, Schriftführerin; Daniel Erfurth, Kassierer; Stefanie Weikert, Beisitzer; Eike Fülling, Beisitzer; Sandra Tucak, Beisitzer; Ute Brenner, Beisitzer; Nicole Bräu, Beisitzer

## Kinderkrippe in der Kath. Kindertagesstätte Heilig Kreuz

Am 01. September 11 hat die Kinderkrippe in der Kath. Kindertagesstätte Heilig Kreuz ihren Betrieb aufgenommen. Die Wölkchengruppe für Kinder von 1-3 Jahren ist vorübergehend in der Turnhalle des Kindergartens untergebracht, bis der Anbau der Kinderkrippe fertiggestellt ist.

Der Turnraum wurde speziell für die Bedürfnisse von Krippenkindern eingerichtet.

## Tag der offenen Tür in der Städt. Kindertagesstätte Mindelzwerge in der Kapuzinerstraße

Am 27. November 2011, 1. Adventsonntag, 14.00 – 17.00 Uhr. Alle Räumlichkeiten von Kinderkrippe und Kindergarten sind zu besichtigen.

Was wird geboten: kleiner Weihnachts-Bazar, frische Waffeln, Kaffee und Kuchen, Kinder-Punsch und Glühwein, Basteltische für die Kinder. Besonderes Ambiente durch weihnachtliche Dekorationen.

Interessierte Eltern haben die Möglichkeit sich bei den Mitarbeitern der Einrichtung umfassend zu informieren.





## Mit „Wild auf Wald“ Geburtstag feiern

Seit September 2011 gibt es eine tolle neue Möglichkeit einen Kindergeburtstag zu gestalten.

Wer mal etwas Abwechslung haben will und Spaß mit ein bisschen Spannung und Lernen verbinden will, der kann seinen Geburtstag im Wald feiern.

Bettina Schulz ist Diplom Forstingenieurin und will mit „Wild auf Wald“ das Interesse am heimischen Wald wecken. Neben Waldveranstaltungen mit Kindergärten und interessierten Gruppen bietet Bettina Schulz auch Kindergeburtstage an. Ca. 2 Stunden verbringt die Geburtstagsgruppe im Burgauer Wald und erlebt Natur pur.



Entweder wird eine Waldolympiade veranstaltet, wo neben Zapfenwurf auch allerhand

Wissen über den Wald und seine Bewohner vermittelt wird oder die Kinder können ganz in die Welt der Waldtiere abtauchen und neben dem Betrachten und Fühlen von Fellen und Präparaten viele interessante Informationen und Geschichten hören.

Ganz neu ist die Schatzsuche: „Der schlaue Fuchs hat einen Schatz verloren“ - dieser muss nun gefunden werden. Mit einem modernen GPS-Gerät werden verschiedene Stationen im Wald angepeilt. Die neuen Koordinaten und den Standort des Schatzes erfahren die Kinder nur, wenn sie die Aufgaben und Fragen über den Wald und seine Bewohner richtig beantworten!

Als Erinnerung an diesen Tag bekommen alle Kinder ein Andenken.

Empfohlen wird der Waldgeburtstag ab 4 Jahren (die Schatzsuche ab ca. 8 Jahren). Eine Teilnehmerzahl zwischen 5 und 12 Kindern ist ideal. Die Kosten der 2-stündigen Veranstaltung, inklusive einem Erinnerungsgeschenk, belaufen sich auf 12 EUR/Teilnehmer, wobei das Geburtstagskind kostenfrei feiert!

Wer Interesse hat, mit seinem Kind einen unvergesslichen Geburtstag zu feiern, findet unter [www.wildaufwald.de](http://www.wildaufwald.de) weitere Informationen.

Für eine telefonische Kontaktaufnahme erreichen Sie „Wild auf Wald“ unter der Telefonnummer 08222/41 29 953.



**Neubau BURGAU 2012**

- EFH 142m<sup>2</sup> Wfl.  
Grund ca. 550 m<sup>2</sup> € 277.000,-
- DHH 112m<sup>2</sup> Wfl.  
+ 30 m<sup>2</sup> im DG  
Grund ca. 250 m<sup>2</sup> € 224.000,-



**RINGEISEN**  
PLAN+BAU

**Telefon 0 82 22 / 96 75 20 • [www.san-ringeisen.de](http://www.san-ringeisen.de)**



**italienische Spezialitäten  
und Weine**

**Schauen Sie bei uns vorbei!**  
Wir präsentieren den  
neuen Novello Wein und  
die neuen Jahrgänge  
unserer besten Rotweine!

**Inh.: Fam. Mignogna**  
Schmiedberg 13  
89331 Burgau  
Tel. + Fax (08222)8332

**Partyservice und Geschenkkörbe auf Anfrage**



**farbenhaus gmbh**  
Maler- und Lackiermeister  
Georg Mayer & Team

**WAND 2011**

WEISSKULTUR

**Machen Sie eine Entdeckungs-  
reise zu den regionalen  
Pigmenten in der Wandgestaltung**

Kapuzinerstraße 8  
89331 Burgau

fon: 08222 / 22 00  
fax: 08222 / 41 04 26

web: [www.farbenhaus.com](http://www.farbenhaus.com)  
E-Mail: [info@farbenhaus.com](mailto:info@farbenhaus.com)

# Yozgat Grill

**...mit Imbiss-Restaurant**

Inhaber: Fam. Baygül

Öffnungszeiten:  
täglich 11.<sup>00</sup> – 22.<sup>30</sup> Uhr

Lieferservice:  
Montag bis Samstag 17.<sup>00</sup> – 22.<sup>30</sup> Uhr  
Sonn- und Feiertage 11.<sup>30</sup> – 22.<sup>30</sup> Uhr



**30 Jahre**  
Imbiss-Restaurant

**Kapuzinerstraße 23 · 89331 Burgau**  
Telefon 0 82 22 / 41 09 07 oder 0 82 22 / 96 62 24

## Ehrenscheibe der Stadt Burgau für Alexander Kindig

### Gertrud Baumeister wird Stadtratsmeisterin

Mit großer Freude konnte Bürgermeister Konrad Barm den frischgebackenen Deutschen Vizemeister in der Disziplin Luftpistole – Jugend männlich die von der Stadt Burgau gestiftete Ehrenscheibe für das beste Blattl (22,7 Teiler) überreichen. Kindig konnte sich dabei in einer knappen Entscheidung vor Martin Hindelang (24,3T/Limbach) und Josef Mader (25,4T/Oberknöringen) platzieren. Etwas deutlicher fiel die Entscheidung bei den Pistolenschützen aus. Hier konnte Alexander Kindig sich mit 362 Ringen vor 2 weiteren Aktiven der kgl. priv. Schützengesellschaft Burgau, dem 1. Schützenmeister Harald Stöckle (356 Ringe) und Martin Feistle (323 Ringe), platzieren und nahm die Medaille freudig entgegen. Stadtmeister in der Pistolen-Altersklasse wurde Hans Kupfer mit 348 Ringen knapp vor Sebastian Schuster mit 346 Ringen (beide Limbach).

Eindeutig in Oberknöringer Hand war die Schützenklasse bei den Luftpistolen. Stadtmeister wurde mit 371 Ringen Gerhard Konrad vor dem 1. Schützenmeister Oberknöringens Thomas Henle (339 Ringe) und Andreas Wagner (326 Ringe). Die Meisterschaft im Bereich der jungen Gewehrschützen machten dagegen 3 Limbacher unter sich aus. Hier wurde Markus Hindelang mit 354 Ringen Stadtmeister vor Stefanie Hindelang (334 Ringe) und Verena Mack (280 Ringe). Gemischt wiederum ging es in der Altersklasse Luftpistole zu. Josef Mader aus Oberknöringen siegte mit 364 Ringen vor dem Limbacher Martin Hindelang (336 Ringe) und Rudolf Zettl aus Burgau mit



305 Ringen. Fast in Familienhand dagegen blieb die Damenklasse. Burgauer Damenmeisterin wurde Margot Wöllert mit 371 Ringen vor ihrer Tochter Daniela Fritz (367 Ringe) (beide Burgau) und Simone Kupfer aus Limbach mit 344 Ringen.

Als besonderes Schmankerl konnte Bürgermeister Konrad Barm eine Glastrophäe mit den Insignien der Stadt und der ausrichtenden königlich privilegierten Schützengesellschaft Burgau an Stadträtin Gertrud Baumeister (FW) übergeben. Sie siegte in einem Wettbewerb, bei dem die Burgauer Bürgervertreter aufgerufen waren, nicht nur im politischen Geschehen ein gutes Auge und eine ruhige Hand zu zeigen, vor den Stadträten Wolfgang Brenner (FW) und Werner Brandl (ABB).

(v.L.n.R.): Markus Hindelang (LG-Jugend), Gerhard Konrad (LG-Schützenklasse), Margot Wöllert (LG-Damen), Josef Mader (LG-Altersklasse), Alexander Kindig (LP-Schützenklasse und Blattl), Stadtratsmeisterin Gertrud Baumeister, Bürgermeister Barm

## Saisonstart der Eislaufschule beim ESV Burgau

Am Montag, den 7. November 2011 beginnt um 17.30 Uhr im städtischen Eisstadion die Eislaufschule des ESV Burgau. In diesem Jahr bietet der Verein 2 Kurse à 6 Stunden an. Der zweite Kurs fängt am Montag, 09. Januar 2012 um 17.30 Uhr an.

Wie in den Jahren zuvor wird der Verein, Kinder im Alter von 5 bis 8 Jahren, im Schlittschuhlaufen ausbilden. Die Kleinen werden anfangs wieder mit Hilfe von Stühlen übers Eis rutschen können und schon nach wenigen Ausbildungsstunden, dank der tatkräftigen Unterstützung von Trainern und Betreuern des Vereins, erstaunlich gute Fertigkeiten im Schlittschuhlaufen erreichen. In Gruppen und im Einzelunterricht werden die kleinen Eisflitzer so ausgebildet, dass sie später vielleicht einmal dem Verein als Eishockeyspieler oder Eiskunstläufer zur Verfügung stehen. Mit viel Ehrgeiz werden die Kleinen dann wieder mittwochs Abend auf der Eisfläche stehen und mit freudigen Augen darauf warten, dass ihre Leistungen mit Süßigkeiten aus der Hand des Jugend-



leiters Eberhard Witzky und dessen Ehefrau Dagmar belohnt werden. Die Kinder haben jeweils mittwochs die Möglichkeit, sich unter fachlicher Anleitung auf der Eisfläche zu versuchen, bis sie dann am Ende der Kurse eine Prüfung ablegen können. Auf jedes Kind wartet zum Beginn des Kurses eine kleine Überraschung.

Zur Vermeidung von Verletzungen muss der Verein darauf bestehen, dass alle eine geeignete Schutzausrüstung wie Fahrradhelm, Knie- und Ellbogenschützer und Handschuhe mitbringen.

Ab dem 19. November 2011 bietet der Verein jeweils samstags ein Anfängertraining für Eishockey (10.30 – 11.30 Uhr) und für Eiskunstlauf (12:00 – 13:30 Uhr) an. Die Eishockeysausrüstung (ohne Schlittschuhe) wird vom Verein gestellt.

Anmeldungen (mit Name, Vorname, Geb. Datum, Adresse & Tel.) ab dem 26.10.11 erbeten an: E. Witzky, Jugendleiter; E-Mail: eberhardwitzky@web.de; Tel.: 08222/2420



## Schwäbische Meisterschaften im Kraftsport beim TSV Burgau

Neben der im Februar ausgetragenen „Burgauer Sportnacht“ war die Abteilung Gewichtheben, Kraftsport und Fitness zweiten Mal in diesem Jahr Ausrichter von einem größeren Sportereignis in Burgau. Am 15. Oktober wurden die Schwäbischen Meisterschaften im Kraftdreikampf, sowie allen Einzeldisziplinen durchgeführt. Insgesamt 42 Sportler aus 9 Vereinen waren am Start. Die sehr guten Aufwärm- und Wettkampfbedingungen wurden von Teilnehmern und Funktionären gleichermaßen gelobt.

Ein Novum bei Bezirksmeisterschaften war der Einsatz von Computer, Beamer und separatem Bildschirm im Aufwämbereich. Für einen reibungslosen Ablauf während des Wettkampfes sorgten auch die Helfer vom FC Ebenhofen und ASV Neu-Ulm, die unermüdlich als Scheibenaufleger fungierten.

Nach längerer Verletzungspause war Arthur Ahle für den TSV beim Bankdrücken in der Altersklasse IV (über 70 Jahre) wieder am Start.

Mit gültigen 115,0kg und 120,0kg in seinen ersten beiden Versuchen kam er bis auf 5kg an seine persönliche Bestleistung heran und konnte seinen Mitstreiter, Franz Schuster von der TSG Augsburg, der 80kg bewältigte, klar auf Distanz halten.

Walter Braun startete in der Altersklasse III (über 60 Jahre) +120,0kg. Er stieg mit einer Anfangslast von 190kg in den Wettkampf ein. Trotz durchaus vorhandener Grundkraft, brachte er mit diesem Gewicht keinen gültigen Versuch zustande.

Mit ansteigender Formkurve agierte der dritte im Bunde, Hermann Thürheimer in der Altersklasse I (über 40 Jahre) -105,0kg. Seine Endlast mit 170kg war das beste Ergebnis seit mehreren Jahren in dieser Disziplin und der zweite Rang hinter dem Gesamtsieger aus Röfingen, Helmut Kraus. Er bewältigte auch die höchste Last der gesamten Veranstaltung mit 300 kg in der Kniebeuge.

Erster Bürgermeister Konrad Barm gratulierte den Wettkämpfern zu ihren Erfolgen. Der Pokal für die beste Mannschaftsleistung ging an den FC Ebenhofen.



Jetzt größte  
Jackenauswahl

HACKENBERG

Männermode die Anzieht

Burgau - Tor - 08222/410286

ALLES AUS EINER HAND

Schuler und Winkler GmbH

- ✓ Um-/Neubauplanung einschl. Eingabeplanung und Statik
- ✓ Bad-Komplettsanierung
- ✓ Heizungsbau (Pellets, Holz, Gas & Öl)
- ✓ Solaranlagen für Brauchwasser & Raumbeheizung
- ✓ Sanitärinstallation
- ✓ Dachgeschossausbau
- ✓ Dachdeckung + Dachgauben
- ✓ Wärmedämmung Dach + Wand
- ✓ Fenster + Türen + Dachfenster
- ✓ Malerarbeiten inkl. Putzausbesserung
- ✓ Hopfplasterungen
- ✓ Festangestellte Handwerker!

Augsburg 08 21/48 17 14

Burgau 08 22/96 65 60

www.bausan-schwaben.de

## 8. Burgauer Kunstmeile schließt am 22.10. mit einer Auktion und einer Finissage



Die Burgauer Kunstmeile startete mit etwas Besonderem und endete mit einem Paukenschlag.

Fast 50 Kunstliebhaber kamen zu einer Führung und ließen sich von Claudia Heinz Wissenswertes über die Künstler

und ihr Werk erzählen. Informativ und gleichzeitig einfühlsam brachte sie dem Laien das Wesen der Kunst näher.

Am Samstag den 22.10. startete dann die Finissage um 18.00 Uhr in der Burgauer Galerie mit einer großen Kunstversteigerung.

Fast alle Künstler hatten etwas aus ihrem Werk zur Verfügung gestellt, für jeden Geschmack und jeden Geldbeutel war etwas dabei. Keramik- oder Kupferskulpturen genauso wie große und kleine Bilder, Zeichnungen, Lithografien oder Fotoarbeiten.

Bei insgesamt nur 20 Arbeiten, die zur Versteigerung gelangen, musste man sich schon Mühe geben, wenn man sich selber mit etwas Besonderem beschenken wollte. Oder vielleicht dachte der Eine oder Andere gar schon an Weihnachten?

Falls jemand bei der Versteigerung leer ausging: es sind alle ausgestellten Werke - und sicher noch viele mehr - von den Künstlern zu erwerben!

Kunst bereichert und verschönert unser Leben, sie weckt unsere Neugier, stillt unsere Sehnsucht und lässt uns manchmal sogar den Alltag vergessen. Obwohl man der Meinung sein könnte, Kunst ist nicht notwendig für unser (Über)leben - ohne Kunst ist alles grau und leer.



## Georg Langendorf – Vernissage zu Gunsten der „Tafel“

Im Rahmen der 8. Burgauer Kunstmeile fand am vergangenen Samstag im Schloss Burgau die erste Vernissage des Kleinanhausener Künstlers Georg Langendorf statt.

Das buntgemischte Publikum, bestehend aus Vertretern der Stadt, der Kirche, des örtlichen Gewerbes sowie vieler Freunde und Nachbarn, genoss einen stimmungsvollen Abend mit delikaten Häppchen, spritzigen Getränken und natürlich anregenden Gesprächen über die präsentierten Kunstwerke.

Der Maler, Georg Langendorf, befasst sich seit nunmehr 15 Jahren damit, Farbe und Form auf Papier zu bringen. Die Besucher erfreuten sich an zahlreichen Aquarellbildern und an verschiedenen Skulpturen aus Holz, unter anderem zwei imposante „Wächter“.

Ein Kalender mit Werken des vielseitig begabten Künstlers wurde aufgelegt um durch den Verkaufserlös die Günzburger Tafeln/Ausgabestelle Burgau zu unterstützen. Der Kalender wurde gesponsert von S&M Parkett, Burgau und gestaltet von Andrea Rieb. Der „inspirierende Wegbegleiter“ durch das Jahr 2012 im Format DIN A 4 ist in folgenden Burgauer Ausgabestellen zu erwerben: Museum Schloss; Buchhandlung Pfoß; Lotto/Toto Sedlmeier; Bürotechnik Böck; Kelterei Gum; Atelier Georg Langendorf, Limbacher Straße 9, Kleinanhausen



Die Sieger der Fotorallye im Rahmen des Burgauer Ferienprogramms wurden im Burgauer Rathaus vom Ersten Bürgermeister Konrad Barm geehrt.



Auf die gelungene Vernissage stößt Bürgermeister Konrad Barm mit dem Künstler Georg Langendorf (2 v. l.) und Besuchern an.

## Treffen der Tourette-Selbsthilfegruppe – Was ist Tourette?

Am 5. November 2011 trifft sich in Dillingen die von Anni Hörmann aus Glött gegründete und von ihr geleitete Selbsthilfegruppe Tourette-Betroffener. Das Treffen findet um 18.00 Uhr im Gasthof „Traube“ statt. Interessierte sind dazu herzlich eingeladen.

Da vielen Menschen die Tourette-Erkrankung weitgehend unbekannt ist, will dieser Bericht die wichtigsten Informationen dazu liefern.

Es handelt sich um eine neuro-psychiatrische Erkrankung, benannt nach ihrem Entdecker Dr. Georges Gilles de la Tourette. Rund 40 000 Menschen leiden in Deutschland an dieser Erkrankung, die sich durch sogenannte „Tics“ charakterisiert. Es sind vielfältige, nicht kontrollierbare Tics wie Augenzwinkern, Kopf-, Schulter- und Muskelzucken, Schlagen mit Händen und Füßen, Hüsteln, Quietschen, Grunzen, Rülpsen. Dazu kommen vokale Tics, beispielsweise kurze laute Schreie, ungewollte Äußerungen wie Schimpfwörter oder eigenartige Geräusche. Die Betroffenen leiden häufig unter zusätzlichen Symptomen wie Zwangshandlungen, Ängste, Depressionen, Hyperaktivität. Das Auftreten der Symptome reicht von gering bis sehr stark.

In neuester Zeit sind Versuche sichtbar, die Tourette-Erkrankung der Öffentlichkeit bewusst zu machen. Zwei Filme sind hier zu nennen: „Vincent will Meer“ und „Ein Tic anders“.

Auch in Talkshows werden Betroffene eingeladen.

Im Interesse aller Tourette-Erkrankten und deren Familien wäre es wünschenswert, dass die Öffentlichkeit betroffenen Personen mit mehr Verständnis begegnet. Dazu möchte der Bericht beitragen.

Das Finanzamt Günzburg informiert:

### Lohnsteuer: Abzugsmerkmale überprüfen

Bis Ende November werden Arbeitnehmer per Post über ihre persönlichen elektronischen Lohnsteuer-Abzugsmerkmale informiert.

Das sind: Steuerklasse, Kirchensteuermerkmal, Zahl der Kinderfreibeträge, Pauschbetrag für behinderte Menschen und Hinterbliebene. Der Präsident des Bayer. Landesamts für Steuern, Dr. Roland Jüptner, bittet alle Empfänger, diese Daten zu überprüfen und Korrekturen nach Möglichkeit schriftlich beim zuständigen Finanzamt zu beantragen.

Außerdem sollten - ebenfalls auf dem Postwege - die Freibeträge, die bislang auf der Lohnsteuerkarte eingetragen waren, wie z.B. Fahrten zwischen Wohnung und Arbeitsstätte für 2012 neu beantragt werden, wenn diese für das kommende Jahr weiter gelten sollen.

Vorhandene Freibeträge werden nicht automatisch für 2012 berücksichtigt. Falsche Daten können dazu führen, dass Anfang 2012 zu viel Lohnsteuer abgezogen und weniger Lohn oder Gehalt ausbezahlt wird.

Auf den Internetseiten der Finanzämter und des Bayer. Landesamts für Steuern ([www.lfst.bayern.de](http://www.lfst.bayern.de)) sind Erläuterungen zur sogenannten „Information über die erstmals elektronisch gespeicherten Daten für den Lohnsteuerabzug“ sowie die entsprechenden Antragsformulare abrufbar.

Details zur elektronischen Lohnsteuerkarte sind unter [www.els-ter.de](http://www.els-ter.de) zu finden. Für allgemeine Fragen zum Informationsschreiben steht folgende Hotline zur Verfügung: Telefon: 089/1222217, Email: [direkt@bayern.de](mailto:direkt@bayern.de)



## Seit 2003 pflegen die FREIEN WÄHLER den Kreisverkehr

Nach dem Ausbau des Kreisverkehrs Augsburger Straße/Industriestraße war die Einfahrt nach Burgau ein trostloses Bild.

Der Kreisverkehr bestand aus einem großen Berg mit 4 schiefen Bäumen von denen einer dürr war. Die FREIEN WÄHLER erklärten sich bereit, den Kreisverkehr auf eigenen Kosten zu gestalten, bepflanzen und zu pflegen.

Nach nun 9 Jahren wurde die Pflege durch überwucherndes Unkraut immer schwieriger und zeitintensiver, deshalb reifte der Gedanke, den Kreisverkehr umzugestalten.

Am Freitag, den 14.10 und Samstag, 15.10. wurde in einer Großaktion mit Hilfe der Firma Gässler der ganze Kreisverkehr geräumt und abgetragen.

Die ganze Mannschaft der Freien Wähler war mit Spaten, Hacke und Rechen dabei, um Wurzeln auszugraben, ein Vlies über den ganzen Kreisverkehr zu legen, dieses mit einer Mauer aus Steinen zu befestigen, Buchs und 200 Rosen zu pflanzen und 50 Tonnen Kies auszubreiten.

Wie bisher werden die Kosten und die weitere Pflege von den FREIEN WÄHLERN übernommen und sie hoffen, dass im Frühjahr die 200 Rosen blühen und die Bürger und die Besucher von Burgau mit einem schönen Anblick erfreuen.

# NOVEMBER

05 Sa	<b>Lizzy Aumeier - Kabarett</b> Kapuziner-Halle	20.00
	<b>Tanzabend mit Robbe Streitel</b> Café Amade	20.00
07 Mo	<b>Bürgerversammlung Oberknöringen</b> Gasthof „Linde“, Oberknöringen	19.00
08 Di	<b>Seniorenachmittag der AWO</b> Seniorenbegegnungsstätte, Norbert-Schuster-Str. 5, Burgau, Inge Jendruscsik, 08222-2777	
09 Mi	<b>Bürgerversammlung Limbach</b> Gasthof „Jehle“, Limbach	19.00
11 Fr	<b>Eisbären Burgau</b> Jugend - ESC Kempten	19.30
12 Sa	<b>17. Schafkopfturnier zugunsten Mukoviszidose</b> AWO Begegnungsstätte, Norbert-Schuster-Str. 5 Burgau, Inge Jendruscsik, 08222-2777	14.00
15 Di	<b>Wärmepumpe - Die Zukunft des Heizens</b> Informationsabend der LEW, Kapuziner-Halle	19.30
16 Mi	<b>Bürgerversammlung Groß- und Kleinanhausen</b> Feuerwehrgerätehaus, Großanhausen	19.00
18 Fr	<b>Eisbären Burgau</b> 1. Mannschaft - ESC Kempten	20.00
	<b>Simon &amp; Garfunkel revival Band</b> Kapuziner-Halle	20.00
19 Sa	<b>Winterreise von Franz Schubert</b> Konzert, Kapuziner-Halle	20.00
20 So	<b>Weihnachtsbasar der Pfadfinderfreunde e.V.</b>	
25 Fr	<b>Eisbären Burgau</b> 1. Mannschaft - EV Pfronten	20.00
27 So	<b>Adventsbasar der Arbeiterwohlfahrt</b> AWO Begegnungsstätte, Norbert-Schuster-Str. 5 Burgau, Inge Jendruscsik, 08222-2777	10.00

## DEZEMBER VORSCHAU

06 Di	<b>Seniorenachmittag der AWO</b> Seniorenbegegnungsstätte, Norbert-Schuster-Str. 5, Burgau, Inge Jendruscsik, 08222-2777	
-------	--	--

### Impressum: Stadtzeitung Burgau aktuell

Herausgeber: Stadt Burgau  
V. i. S. d. P.: Erster Bürgermeister Konrad Barn  
Redaktion: Kulturamt, Dr. Stefan Siemons, Gerichtsweg 8, 89331 Burgau, Tel. 08222-400640  
E-Mail: redaktion@burgauaktuell.de, Internet: www.burgauaktuell.de  
Verlag: Fischer-Medienteam, Samuel P. Fischer, Zengerlestr. 3, 89331 Burgau  
Tel. 08222-9616642, E-Mail: s.fischer@fischer-medienteam.de, verlag@burgauaktuell.de  
Druck: RÖDERER GRAFIK-TEXT-DRUCK, Markgrafenstraße 7, 89331 Burgau  
Telefon 08222-96610, Telefax 08222-966130, www.roederer-druck.de  
Auflage: 4500 Exemplare; kostenlose Verteilung an alle Haushalte der Stadt Burgau  
Erscheinung: jeden ersten Samstag des Monats

Anzeigen- und Redaktionsschluss: 12 Arbeitstage vor Erscheinung.

Urheberrechte: Alle in diesem Magazin abgedruckten, namentlich gekennzeichneten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Die meisten Beiträge und Bilder sind aus nicht geschützten Internetseiten oder von E-Mails der Leser. Aus der Veröffentlichung kann nicht geschlossen werden, dass die abgedruckten Beiträge frei von gewerblichen Schutzrechten sind. Für den Fall, dass in diesem Blatt unzureichende Informationen enthalten sein sollten, kommt einer Haftung nur bei grober Fahrlässigkeit des Herausgebers oder des Autors in Frage. Fremde redaktionelle Beiträge sind mit dem Namen des Verfassers gekennzeichnet und geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Sollte kein Namen angegeben sein, so war auf der Internetseite auch keiner angegeben. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung zugesandter Beiträge oder Manuskripte. Wir behalten uns vor, Beiträge zu kürzen. Die Verwendung der hier abgedruckten Texte, auch in Teilen, ist nur in Absprache mit der Redaktion gestattet. Bei Bildern ohne Bildnachweis liegen die Rechte bei der Stadt Burgau.



Maximilian Lika, Bariton



Birgit Nerdinger, Klavier

19. November 2011, 20.00 Uhr, Kapuziner-Halle

## Die Winterreise von Franz Schubert

„Ich werde euch einen Zyklus schauerlicher Lieder vorsingen. Ich bin begierig zu sehen, was ihr dazu sagt. Sie haben mich mehr angegriffen, als dies bei anderen der Fall war. Mir gefallen diese Lieder mehr als alle, und sie werden euch auch noch gefallen.“

Mit diesen Worten kündigt Franz Schubert im Jahre 1827 seinen Freunden die von ihm vertonten 24 Gedichte Wilhelm Müllers an, in denen das ziel- und hoffnungslose Umherstreifen eines Handwerksgehlen zur Winterszeit in Reime gefasst ist.

Die „Winterreise“ ist geprägt von Trauer, Lebensunlust und Sinnlosigkeit des Daseins. Daher resultieren auch die übermäßig vielen Lieder in Moll-Tonarten. In den ersten 12 Liedern sind lediglich zwei in Dur gehalten. Das Spiel in Moll war für Schubert ein Symbol seines eigenen Lebens. Es war ein Leben von Schwerkraft geprägt und von Krankheit gezeichnet.

### Die Kolpingfamilie hat jetzt 4 Krabbelgruppen

Montag 9.30 – 11.00 Uhr  
Kati Huber (08222/965822) & Jessica Münchow  
Mittwoch 10.00 – 11.30 Uhr  
Daniela Krob (08222/609130) & Juliane Krawehl  
Mittwoch 16.00 – 17.30 Uhr  
Kati Huber (08222/965822)  
Freitag 15.30 – 17.00 Uhr  
Sandra Quarta (08222/413451) & Heidi Galler  
(größere Geschwister sind herzlich willkommen)

## Tanzabend mit Robbe Streitel

Ein Tanzabend mit Robbe Streitel findet am Samstag den 05.11.2011 im Café Amade in Burgau statt. Er singt Songs aus den 60er, 70er und 80er Jahren. Beginn ist 20.00 Uhr



## Gastspiele im Neuen Theater Burgau In Liebe, Shakespeare

„Endlos ist sie wie die See - Tief und grenzenlos...“  
(W.Shakespeare)



Wie Blutbahnen durchzieht das aufwühlendste aller Gefühle die Stücke des Jahrtausenddichters William Shakespeares. Ob es die Liebe zum Traumprinzen ist, die Liebe zur Macht oder zum eigenen Spiegelbild; mal führt sie in die höchsten Himmelsphären, mal stachelt sie zum Mord, mal treibt sie in den Wahnsinn. Durchgeschüttelt von der Liebe ist auch der Protagonisten unseres Stückes, der mal wieder vor einem Scherbenhaufen steht...

Auf moderne und leicht zugängliche Weise spiegelt der Schauspieler G. H. Hauptkorn in berührend-sinnlichen und auch komischen Szenen die Shakespeare'schen Tiefen der menschlichen Seele wider. - Er wird zu Malvolio, dessen aufgeplustertes Liebeswerben nur ihn selbst erwärmt, aber dafür alle anderen zum Lachen bringt. Er lässt Romeo auferstehen und stirbt für seine Liebe, und wenn er sich kurze Zeit später in den Unhold Macbeth verwandelt, der getrieben alle Liebe in ihr Gegenteil verkehrt, erfasst auch den Zuschauer in der letzten Reihe ein Gruseln der besonderen Art.

Freuen Sie sich auf diesen berausenden Theaterabend von und mit Günther Hannes Hauptkorn, der nach „Der Kontrabass“, „Endstation Pasta“, „Das Schwert im Stein“ und „Monsieur Ibrahim und die Blumen des Koran“ auch mit seinem neuesten Stück wieder in Burgau gastiert. Am 19.11.2011 spielt er sogar die Premiere hier am „Neuen Theater Burgau“.

„Große Gefühle gehören nicht zum Theater - sie sind das Theater - Oder das Leben selbst.“

(Gustav Gründgens)

## Die Geschichte von der kleinen Frau mit dem kleinen Mann im Bauch

ein Handpuppenspiel für Menschen ab 5 Jahre

Am 6. November um 16 Uhr sehen sie in unserer Reihe „Kleiner großer Sonntag“ ein Gastspiel des Akademie Theaters Ulm. Die kleine Frau und ihr großer Mann freuen sich auf ihr erstes Kind. Da taucht plötzlich ein böser Zauberer auf und verkündet, dass die kleine Frau drei Gefahren bestehen muss, damit am Ende alles gut wird. Sie muss die Hexe, den Drachen und den Zauberer höchst persönlich besiegen. Mit viel Mut und einem fröhlichen Lied auf den Lippen zieht die kleine Frau in die Welt hinaus um sich den Gefahren zu stellen. Wird sie es schaffen?

Karten unter: 0172/4722204 & [www.kramerhoftheater.de](http://www.kramerhoftheater.de)

## Veranstaltungen in der Kapuziner-Halle

Karten ab sofort erhältlich!

18.12.2011	Michael Altinger „Meine Heilige Familie“ Kabarett	
VVK: € 20,-; AK: € 22,-; (erm.: € 11,-/6,-)		

Kulturamt Stadt Burgau, Stadtbücherei, Buchhandlung Pfob, Lotto Sedlmeier, Galerie Groß



Tel.: 08222/4006-42

Email.: [hofmann@burgau.de](mailto:hofmann@burgau.de)



## Simon & Garfunkel revival Band am 18.11.2011 in der Kapuziner-Halle

Sie spielen die Songs einer vergangenen Zeit, große Hits wie „Cecilia“, „Mrs. Robinson“ und „Bridge over droubled water“ des wohl bekanntesten Folk-Duos der Musikgeschichte - Simon & Garfunkel.



Herausgeber:  
Friedrich Steinle  
Burgau, 11.11.2011

**Burgau 2012**

Foto:  
Friedrich Steinle

## Burgauer Jahreskalender 2012

Neu herausgekommen ist der Jahreskalender 2012 mit Aufnahmen von Burgau und Umgebung. Bereits zum vierten Mal hat Friedrich Steinle Impressionen der Stadt Burgau jahreszeitlich ins „rechte Licht gerückt“. Der Kalender ist ab sofort bei der Buchhandlung Pfob GmbH erhältlich.

**www.**

Unter [www.burgauaktuell.de](http://www.burgauaktuell.de) haben Sie die Möglichkeit, weitere Informationen zu den Veranstaltungen nachzulesen.

# Burgauer Einkaufsnacht

**am Freitag, 18. November 2011 bleiben die Türen bis 22.00 Uhr für Sie geöffnet!**

Sechs Burgauer Geschäfte bieten Ihnen am 18.11.2011 eine lange Einkaufsnacht, bei der Sie nicht nur in aller Ruhe nach Feierabend stöbern und einkaufen können – es werden auch diverse Aktionen angeboten.

Wir stellen Ihnen unser umfangreiches Sortiment an Damenbekleidung vor. Insbesondere die riesige Auswahl der neu eingetroffenen Damenjacken sind einen Besuch wert. Ab 18.00 Uhr wirds gemütlich mit Häppchen, Kuchen und einem Glas Prosecco. Genießen Sie bei uns das Einkaufen in völlig entspannter und familiärer Atmosphäre.

## Osswald – Brillen · Schmuck

Lassen Sie sich in unseren neu gestalteten Räumen von der neuen Wintermode inspirieren! Probieren Sie in aller Ruhe unsere schönen und bequemen Damen- oder Herrenschuhe sowie Sportschuhe bekannter Marken.  
– Die Eiszeit hat begonnen: bei uns mit Marken-Eislaufstiefel und chicen Mützen.

## Reality Jeans

Jetzt wird's kalt! – Darum kommen Sie und entdecken Sie jetzt Ihr Lieblingsoutfit für die kalte Jahreszeit. Zum Aufwärmen genießen Sie in heimeliger Atmosphäre einen heißen Kaffee mit Amaretto (alkoholfrei) und Zimt-Sahne-Haube und lassen Sie sich eine kleine süße Leckerei auf der Zunge zergehen.  
Wir freuen uns auf Sie!

## Böck Lederwaren

## Mode Frey

Den ganzen Freitag sowie am Samstagvormittag präsentieren wir Ihnen im Rahmen unseres Event-Wochenendes 400 verschiedene Switch-it Modelle. Die Party zur Einkaufsnacht beginnt um 18.00 Uhr mit Musik, Fingerfood und Getränken sowie netten Gesprächen. Bei unserem Gewinnspiel können Sie u. a. eine Switch-it Brille im Wert von 500,- € gewinnen.

## Ehmann Schuhe

Wir präsentieren Ihnen unser Sortiment in lockerer Partystimmung. Stöbern und anprobieren in aller Ruhe. Jeder Einkäufer, jede Einkäuferin erhält einen Cocktail-Gutschein, welcher natürlich gleich danach im Reality Restaurant/Cocktailbar einlösbar ist.

## Hackenberg Männermode

Wir freuen uns, wenn wir die Gelegenheit bekommen, Ihnen unser modisches und vielfältiges Lederwarensortiment vorstellen zu können. Nicht nur die Damen, auch die Herren werden von unserem Angebot an Akten- und Laptotaschen überrascht sein. Als Dank für Ihren Besuch schenken wir Ihnen einen Mini-Maxi-Shopper von Reisetel.

woman up to date

Oui  
S.Oliver Selection  
Street one  
Fuchs & Schmidt  
Opus  
Mac Jeans  
Public  
Gerry Weber  
Cecil  
Rabe

... erst hier hin.

**Frey** *MODE*  
//BURGAU



Stadtstraße 13 · 89331 Burgau  
Tel. 0 82 22 / 15 23

## Switch-it Event Wochenende mit Party am Freitag ab 18<sup>00</sup> Uhr

### Öffnungszeiten:

Fr., 18.11.2011 8<sup>30</sup> - 12<sup>30</sup> Uhr

14<sup>00</sup> - 22<sup>00</sup> Uhr

Sa., 19.11.2011 8<sup>30</sup> - 12<sup>30</sup> Uhr

easy, simple, fast - Das Wechselsystem von  
Switch-it. Neues Outfit, neue Brille!

# OSSWALD

BRILLEN · KONTAKTLINSEN · SCHMUCK

Stadtstraße 19 · 89331 Burgau

0 82 22 / 17 90 · info@osswald-burgau.de

[www.osswald-burgau.de](http://www.osswald-burgau.de)

### Highlights:

- 400 Switch-it Modelle
- Gewinnspiel
- Party mit Fingerfood & Getränke
- Direktbestellung gewünschter Modelle



# EHMANN

Schuhe  **Laufgut**  
GUTE SCHUHE · GESUNDE FÜSSE

ZEIT FÜR TRAUMHAFT  
SCHÖNE SCHUHE



Stadtstraße 1 · 89331 Burgau  
Verkauf Tel. 0 82 22 - 18 51 · Werkstatt Tel. 0 82 22 - 90 230  
[www.laufgut-ehmann.de](http://www.laufgut-ehmann.de)

# reality-jeans

**FREITAG**  
**18.11.2011**  
**bis 22.00 Uhr**  
**geöffnet!**



**reality-jeans - Stadtstrasse 15a - 89331 Burgau**



# Männer. Mode. Winter.

Freitag, 18. November,  
bis 22.00 Uhr geöffnet!!!

## HACKENBERG

Männermode die Anzieht  
Burgau - am Tor - 08222/410286

NEUE  
TRAUMHAFT  
SCHÖNE  
MODELLE VON:

- PICARD
- ABRO
- FOSSIL
- COCCINELLE
- GERRY WEBER
- L. CREDI
- JETTE JOOP
- BETTY BARCLAY
- BULAGGI
- S. OLIVER
- REISENTHEL



JA NICHT  
VERSCHLAFEN!



# böck

LEDERWAREN PAPETERIE



DA MACH'  
ICH KEIN  
AUGE ZU!

LANGE EINKAUFSNACHT  
UNSER SPECIAL:

**reisen-thel**

GRATIS 1 MINI MAXI\*  
SHOPPER BEI  
IHREM BESUCH



AM 18.11.  
BIS 22:00  
SHOPPEN

BÖCK LEDERWAREN STADTSTR. 8 BURG AU TEL. 08222 - 7930 LANGE EINKAUSNACHT AM 18.11.2011 BIS 22:00 UHR FÜR SIE DA!

# „Der Silberschmied“

Ausstellung im Foyer des Rathauses



Noch vor hundert Jahren gab es in Burgau einen Gold- und Silberschmied. Wilhelm Häckel hatte sein Geschäft in der Stadtstraße, dort, wo später die Schneiderei und das Modehaus Eggstein sich befanden. Auf der Straße gegenüber lag ein artverwandtes Ge-

schäft, das „Deutsche und Schweizer Uhren“ anbot. Eine Postkarte aus dem Jahre 1907, die von Burgau nach München an Herrn Johann Lang, Sanitätsunteroffizier im Königlich-Bayerischen Infanterie-Leib-Regiment in der Türkenkaserne geschickt worden war, belegt diese Szene. Sie ist zu sehen in einer Ausstellung des Historischen Vereins Burgau Stadt und Land e. V. im Rathaus-Foyer in Burgau. In seiner Reihe „Alte Burgauer Handwerkskunst“ zeigt der Verein eine Vielzahl von Silberarbeiten aus Truhen und Schatullen alteingesessener Bürger der Stadt. So manche der ausgestellten Exponate dürften aus der Werkstatt des Silberschmieds Wilhelm Häckel stammen. Er stellte damals nicht nur Silberwaren selbst her, sondern gravierte und reparierte sie auch. Um diese Arbeit zu veranschaulichen, werden nicht nur bis zu hundert Jahre alte Gebrauchsgegenstände aus Silber, Silberbesteck und alter Silberschmuck ausgestellt, sondern auch Gerätschaften zum Schmelzen des Edelmetalls, zum Ziehen von Silberdraht, zum Hämmern, Polieren, Ziselieren und Gravieren der Rohstücke, um nur einige Arbeitsschritte dieser Handwerkskunst anzuführen.

Silber hat früher die Menschen von der Taufe an begleitet. Auch ärmere Leute suchten sich einen Taufpaten für ihren Neugeborenen, der dem Täufling einen mit Namen und Geburtsjahr gravierten Silberlöfel oder Taufbecher schenken konnte. Dieser Brauch setzte sich zur Erstkommunion und Firmung fort. Die Töchter erhielten „ihr Silber“ Stück für Stück als Aussteuer oder als Hochzeitsgeschenk. Und auch zur Silberhochzeit wurden gerne silberne Kerzenleuchter oder andere Gebrauchsgegenstände geschenkt. Apropos Gebrauchsgegenstände, das waren sie eigentlich in aller Regel nicht. Sie wurden vielmehr sorgsam gehütet und kamen nur zu besonders festlichen Anlässen aus den Schaukästen. Silber hatte eben seinen Wert. Deshalb haben diese Schmuckstücke auch die Zeitläufte überdauert und können heute noch bewundert werden.

Die Ausstellung ist zu den Öffnungszeiten des Rathauses bis Ende November 2011 zu besichtigen.

**Historischer Verein  
Burgau Stadt und Land e. V.**



## 25 Jahre im Dienst der Stadt Burgau

Margot Glink gratulierten zu Ihrem Dienstjubiläum Erster Bürgermeister Konrad Barm, Stadtkämmerer Friedrich Steinle (re.) sowie Hausmeister Tobias Schlosser (li.)



## Die besten Sportler aus Burgau

Bei der diesjährigen Sportlerehrung erhielten die Sportler für ihre herausragenden Leistungen aus den Händen von Erstem Bürgermeister Konrad Barm und Sportreferentin Monika Reiß Ehrenurkunden und kleine Geschenke der Stadt Burgau.



**Kinder der KiTa Mindelzwerge besuchten die Burgauer Polizei-Inspektion**

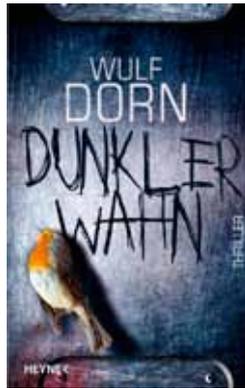
# Dunkler Wahn

Von Wulf Dorn

## Kurzbeschreibung:

Ein Rosenstrauß ohne Absender. Geschenke vor der Haustür. Briefe unter dem Scheibenwischer....

Der Psychiater Jan Forstner wird von einer Unbekannten mit Liebesbezeugungen überhäuft. Anfangs glaubt Jan noch an die harmlose Schwärmerei einer ehemaligen Patientin. Doch dann bittet ihn ein Journalist um Mithilfe im Fall einer geistig gestörten Person und wird kurz darauf ermordet. Jan erkennt, dass er ins Visier einer Wahnsinnigen geraten ist. Und seine Verfolgerin schreckt vor nichts zurück.



## Stadtbücherei Burgau Info für unsere Leser

Ab sofort können Sie unseren Medienkatalog auch online nutzen. Der Online Katalog ermöglicht Ihnen die Suche und Reservierung in unserem gesamten Medienbestand sowie Einblick in Ihr Leserkonto.

Der Aufruf erfolgt über [www.burgau.de](http://www.burgau.de)  
Rubrik: Kommunale Einrichtungen  
Bücherei

Für das LOGIN auf Ihr Leserkonto benötigen Sie die Nummer Ihres Leser-Ausweises sowie Ihr Geburtsdatum ( TT:MM:JJJJ)

**Redaktions- und Anzeigenschluss für die  
Dezemberausgabe ist der 18. November 2011.**

**Bitte beachten Sie, dass der Raum für Anzeigen auf vier  
Seiten beschränkt ist. Buchen Sie daher rechtzeitig!**

### Grüngutentsorgung

Herbert Blaschke, Nussbacherhof, Tel: 1241  
Öffnungszeiten: **November:** Mi: 14 – 17 Uhr  
Fr: 14 – 17 Uhr; Sa: 9 – 13 Uhr  
**Dezember bis Februar:** Mi: 14 – 16 Uhr  
Fr: geschlossen; Sa: 10 – 12 Uhr

### Abfallentsorgungsanlagen

Pyrolyse – Remsharter Straße 51, Tel: 96030  
Öffnungszeiten:  
Mo - Fr: 8 – 15:45 Uhr, Mi: 8 – 17:30 Uhr,  
jeden 1. Samstag im Monat: 8 – 11:45 Uhr

### Kreisbauhof-Wertstoffhof

Industriestr. 39, Tel: 2602  
Öffnungszeiten: Fr: 14 - 17 Uhr, Sa: 8:30 – 12 Uhr

**FRISCHKOST-SAUERKRAUT**

- ✓ Gärfrisch vom Fass
- ✓ Mild-würziger Geschmack
- ✓ Mit lebenden Milchsäurebakterien
- ✓ Gut für die Verdauung
- ✓ Gratis-Broschüre mit neuen Rezepten jetzt in Ihrem Reformhaus

**Drogeria Reformhaus**  
Foto Quelle

Stadtstraße 27  
89331 Burgau  
[www.alkobi.de](http://www.alkobi.de)  
☎ 08222-1501  
Lieferservice

- Attraktive Architektenhäuser
- Massivbauweise zum Festpreis
- Individuelle Grundrissgestaltung
- Finanzierungsservice
- KfW-Effizienzhäuser
- preisgünstige Typenhäuser

**Das Besondere an S-A-N**

**ArchiCASA**

**SAN Ringeisen Plan+Bau GmbH**  
89331 Burgau · 08222 / 967520  
[www.san-ringeisen.de](http://www.san-ringeisen.de)

**Vertrauen Sie Ihre Gardinenwünsche  
Ihrem Fachgeschäft an.**

- Gardinen
- Handarbeit
- Stoffe
- Wolle

- Schienen, Stangen
- Lamellen, Rollos
- Sonnenschutz
- Möbelstoffe
- Schaumstoff

Gardinen · Stoffe · Handarbeiten · Wolle  
Bahnhofweg 15 · 89331 Burgau  
Telefon 0 82 22/16 95 · [www.stoeckle-stoffe.de](http://www.stoeckle-stoffe.de)

**Ausstellung von Eckbänken & Gartenmöbeln**

- Eckbänke
- Tische/Stühle
- Polsterungen
- Bezugsstoffe
- Reparaturservice
- Gartenmöbel
- Wintergartenmöbel
- Innenausbau
- Objekteinrichtungen

**SCHREINEREI BERGER**  
INNENAUSBAU  
*Gut für einen Moment ...*

Gutenbergstr. 3  
89331 Burgau  
Tel.: 08222 2230  
[info@innenausbau-berger.de](mailto:info@innenausbau-berger.de)    [www.innenausbau-berger.de](http://www.innenausbau-berger.de)



Bekanntmachung der Stadt Burgau

## Eislaufzeiten des Kunsteisstadions Burgau

gültig ab Montag, den 07. November 2011:

Montag	14.30 - 16.15 Uhr
Dienstag	14.30 - 19.15 Uhr
Mittwoch	14.30 - 16.15 Uhr 18.45 - 20.30 Uhr
Donnerstag	14.30 - 16.15 Uhr
Freitag	14.30 - 18.30 Uhr
Samstag	13.45 - 17.30 Uhr 20.00 - 21.45 Uhr
Sonntag	08.30 - 10.45 Uhr 13.30 - 17.00 Uhr

Während der Herbst-, Weihnachts- und Faschingsferien gelten geänderten Öffnungszeiten.

Discoläufe (witterungsabhängig) an folgenden Samstagen / Einlass ab 19.30 Uhr:

05. November 2011	20.00 - 22.00 Uhr
17. Dezember 2011	20.00 - 22.00 Uhr
11. Februar 2012	20.00 - 22.00 Uhr

An den vorgenannten Discolauftagen gilt von 18.30 bis 23.00 Uhr im Bereich des Kunsteisstadions Burgau Alkoholverbot. Auf die bestehende Allgemeinverfügung wird hingewiesen.



## Bekanntmachung der Stadt Burgau

Erlass einer Allgemeinverfügung für die Veranstaltung der Discoläufe im Kunsteisstadion Burgau in der Saison 2011/12

Die Stadt Burgau hat am 19. Oktober 2011 durch den Erlass einer Allgemeinverfügung ein Alkoholverbot für die Veranstaltung von Discoläufen im Bereich des Kunsteisstadions Burgau in der Badstraße am Samstag, 05. November 2011, 17. Dezember 2011 und 11. Februar 2012, jeweils von 18.30 bis 23.00 Uhr festgesetzt.

Die Allgemeinverfügung liegt zur Einsichtnahme während der allgemeinen Dienstzeiten im Rathaus Burgau, Gerichtsweg 8, 89331 Burgau, Zimmer-Nr. 19 (1. Stock) aus. Darüber hinaus kann die Allgemeinverfügung auch im Internet unter [www.burgau.de](http://www.burgau.de) (Rubrik Aktuelles/Bekanntmachungen) abgerufen werden.



Mitteilung der Stadt Burgau

## Leonhardimarkt

Am Sonntag, den 06. November 2011 findet der herkömmliche *Leonhardimarkt* statt. Hierzu laden wir Sie herzlich ein.

Die örtlichen Verkaufsstellen können an diesem Tag von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr geöffnet sein.



## Volkstrauertag 2011

Die Bevölkerung der Stadt Burgau wird zur Teilnahme an den Trauerfeierlichkeiten aus Anlass des Volkstrauertages 2011 herzlich eingeladen.

### *Burgau*

- Sonntag, 13. November 2011, 7.45 Uhr
- Aufstellung der Vereine beim Gasthof „Schwalbe“, 8.00 Uhr

Gedenkgottesdienst in der katholischen Kirche; anschließend Totengedenkfeier im Städt. Friedhof unter Mitwirkung der Traditionsvereine, der Bundeswehr, Musikvereinigung der Handschuhmacher und Gesangsverein Burgau.

Ansprache: Dritter Bürgermeister Peter Jendruscsik

- 10.00 Uhr: Gottesdienst in der ev. Kirche

### *Stadtteil Unterknöringen*

- Sonntag, 13. November 2011, 10.00 Uhr

Gedenkgottesdienst; anschließend Totengedenkfeier im Städt. Friedhof unter Mitwirkung der Vereine, Musikkapelle Unterknöringen

Ansprache: Zweiter Bürgermeister Hermann Mühlbauer

### *Stadtteil Limbach*

- Sonntag, 13. November 2011, 18.30 Uhr

Gedenkgottesdienst; anschl. Totengedenkfeier im kirchlichen Friedhof unter Mitwirkung der Vereine und des Städt. Jugendblasorchesters

Ansprache: Erster Bürgermeister Konrad Barm

### *Stadtteil Groß- und Kleinanhausen*

- Freitag, 18. November 2011, 19.00 Uhr

Gedenkgottesdienst; anschl. Totengedenkfeier im kirchlichen Friedhof unter Mitwirkung der Vereine und der Musikkapelle Unterknöringen

Ansprache: Erster Bürgermeister Konrad Barm

Verschattungs-Lösungen, Insektenschutzgitter, Terrassendächer uvm.



- Markisen
- Außenjalousien
- Terrassenüberdachungen
- Insekt- und Pollenschutz
- Wintergarten-Verschattungen
- Rollladen in allen Ausführungen
- Asymmetrische Verschattungen
- Verschattungen für den Innenbereich
- Rollladendämmung – auch nachträglich
- Beratung – Service – Verkauf – Montage

**BWS Bautechnik**  
89331 Burgau

Wetter- Sicht- und Sonnenschutz  
Terrassenüberdachungen  
Industriestr. 62 ■ 89331 Burgau  
Tel.: 08222/410795  
www.bws-bautechnik.de



Dienstleistungsbüro  
**Zahler**

Ihr kompetenter Partner in  
allen Schreib-/Büroarbeiten

Chemnitzer Str. 2

D-89331 Burgau

Tel. 08222 410676  
Fax. 08222 410677

info@dlb-zahler.de  
www.dlb-zahler.de

**Keine Bank ist näher !**



- über 6.000 Mitglieder und 20.000 Kunden
- 15 Geschäftsstellen mit über 40 Beratern
- Persönliches Engagement,  
das Sie in den Mittelpunkt stellt

 **Raiffeisenbank  
Burgau eG**

Tel. (08222) 4008-0 • www.rb-burgau.de

**Vorfreude...**  
wir geben Ihnen Ideen, die  
den Advent noch schöner  
machen !



**Ziegler**

Augsburger Str. 17  
89331 Burgau  
Tel. 08222/9680-0  
www.werkmarkt.de

**werk markt**  
Näher dran, mehr drin!

“ ...wenn Sie auf schöne Böden stehn'n! ”



**S. M. Parkett & Fußbodentechnik  
Sven Möbus**

Industriestraße 39 · 89331 Burgau  
Telefon 08222/90159 · www.sm-parkett.de

Öffnungszeiten:  
Di. & Do. 17.00-18.30 Uhr, Fr. 11.00-18.00 Uhr, Sa. 9.00-13.00 Uhr  
Oder jederzeit nach telefonischer Vereinbarung

## Parkett- und Fußbodentechnik

Parkett • Teppichböden  
Laminat • Korkbeläge  
PVC-Designbeläge  
Linoleumböden

www.vogele-parkett.de



Albert

# VOGELE

**Albert Vogele**  
Seilerstraße 2  
89331 Burgau  
Tel. 0 82 22 / 10 74  
Fax 0 82 22 / 69 10  
Mobil 01 71 / 7 59 35 26

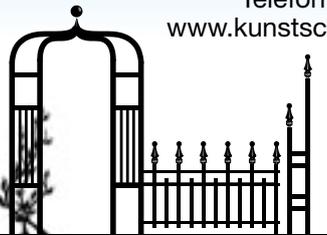
**Öffnungszeiten**  
**Montag bis Freitag**  
Vormittag  
7.30 - 12.00 Uhr  
**Nachmittag & Samstag**  
Nach Terminvereinbarung



KUNSTSCHMIEDE · METALLGESTALTUNG

## Adolf Neumeier

Tellerstraße 9 (Nähe Stadttor)  
89331 Burgau  
Telefon (08222) 6793  
www.kunstschmiede-neumeier.de



Zäune, Balkongeländer,  
Tore, Rosenbogen,  
Trepengeländer,  
Rankgitter, Gartendeko...

Ab sofort...  
große, romantische  
**Weihnachts-**  
**Ausstellung**  
im  
Kunstschmiedeladen  
**bis 24.12. geöffnet**

...viele  
Geschenkideen!  
*für Haus & Garten*



# EHMANN

Schuhe  **Laufgut**  
GUTE SCHUHE · GESUNDE FÜSSE

Einlagen	Orthopädie Schuhtechnik	
	Bequemschuhe Maßschuhe	Diabetiker- Versorgung
Sport- Funktionschuhe		Schuhreparatur

Ihr Spezialist für gutes Laufen  
Orthopädienschuhtechnik  
& Schuhmacherei

Stadtsstraße 1 · 89331 Burgau  
Verkauf Tel. 0 82 22 - 18 51 · Werkstatt Tel. 0 82 22 - 90 230  
www.laufgut-ehmann.de

## Metzgerei Merkle

### Herbstzeit- Leberwurstzeit

- deftig-würzige  
Hausmacher Leberwurst
- leckere  
Delikatess-Leberwurst  
im Golddarm
- herzhafte  
Kräuterleberwurst
- geräucherte  
Geflügelleberwurst  
mit Schnittlauch
- feine  
Kalbfleischleberwurst
- Leberwurst-Pistachio**  
mit Pistazien und  
Marzipan verfeinert. **NEU!**

*Burgaus leckere Adresse*



Merkle

Party & Plattenservice

Fleisch-/Wurstwaren  
aus eigener Schlachtung

Käse- & Feinkost  
spezialitäten

tägl. wechselndes  
Mittagsgericht

Im Internet unter [www.metzgerei-merkle.de](http://www.metzgerei-merkle.de)  
Norbert-Schuster-Str. 4, 89331 Burgau  
Tel. 08222-1473, [info@metzgerei-merkle.de](mailto:info@metzgerei-merkle.de)